

Montalin BVG-Sammelstiftung Chur

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2023

Chur, 19. April 2024

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der
Montalin BVG-Sammelstiftung, Chur

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Montalin BVG-Sammelstiftung (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrats für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Website von EXPERTsuisse:
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögenslage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;

- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

RRT AG Treuhand & Revision

Christian Niederer
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Marcel Brühwiler
Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ per 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
Aktiven		
Flüssige Mittel		
1022 GKB CA 227.363.200 Liquiditätskonto	889'446.33	1'221'834.85
1032 GKB CK 227.363.202 USD	17'338.00	22'341.00
1033 GKB CK 227.363.203 EUR	37'533.00	39'218.00
1035 GKB CK 227.363.204 GBP	0.00	68'917.00
1041 GKB 00.227.363.204 JPY	0.00	76.00
1042 GKB 00 227.363.205 ESR-Eingänge	944'004.90	1'447'718.70
1044 GKB 00 227.363.215 CHF	237'904.87	158'596.80
1045 AK 00 227.363.217 CHF (Albin Kistler)	134'063.65	3'184'642.65
1046 AK 00 227.363.218 EUR (Albin Kistler)	11'666.00	324.00
1047 AK 00 227.363.219 USD (Albin Kistler)	26'451.00	196.00
1048 AK 00 227.363.220 GBP (Albin Kistler)	18'573.00	1'976.00
1049 Devisentermingeschäfte	69'904.00	-5'001.00
1050 Geldmarktanlage CHF	600'000.00	0.00
Total Flüssige Mittel	2'986'884.75	6'140'840.00
Forderungen		
1100 Guthaben VST Schweiz	288'475.70	246'961.30
1140 Kontokorrent Rückversicherer	11'522.00	-7'083.00
1190 Debitoren	367.80	0.00
Total Forderungen	300'365.50	239'878.30
Kontokorrent mit Stifterfirmen		
1201 Sammelkontokorrent	348'403.50	157'902.10
Total Kontokorrent mit Stifterfirmen	348'403.50	157'902.10
Obligationen		
1311 Obligationen CHF	45'891'630.80	37'572'759.76
1312 Obligationen FW	2'897'190.00	2'647'527.99
1313 Obligationen FW hedged in CHF	8'019'083.40	7'680'759.43
Total Obligationen	56'807'904.20	47'901'047.18
Aktien		
1411 Aktien Schweiz	13'202'949.50	12'159'575.00
1412 Aktien Ausland	27'023'515.59	23'869'425.38
Total Aktien	40'226'465.09	36'029'000.38

BILANZ per 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
Alternative Anlagen		
1511 Alternative Anlagen CHF	561'241.00	702'465.12
Total Alternative Anlagen	561'241.00	702'465.12
Beteiligungen Immobilien		
1513 Beteiligungen Immobilien Schweiz	27'758'921.00	31'230'344.60
1514 Beteiligungen Immobilien Ausland	4'705'269.00	7'422'398.85
Total Beteiligungen Immobilien	32'464'190.00	38'652'743.45
Aktive Rechnungsabgrenzungen		
1810 Marchzinsen	42'031.00	38'182.00
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	42'031.00	38'182.00
Total Aktiven	133'737'485.04	129'862'058.53

BILANZ per 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
Passiven		
Verbindlichkeiten		
Andere Verbindlichkeiten		
2020 Übrige Kreditoren	118'956.85	70'103.10
2021 Kreditoren FZL	562'832.10	736'947.15
2023 Pensionierungen Folgejahr	347'338.95	290'428.50
2031 Kontokorrent Sifo BVG	8'909.10	14'812.00
2050 Sifo Guthaben Anschlüsse	30'581.60	53'717.00
Total Andere Verbindlichkeiten	1'068'618.60	1'166'007.75
Passive Rechnungsabgrenzungen		
2100 Passive Rechnungsabgrenzungen	18'500.00	18'600.00
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	18'500.00	18'600.00
Arbeitgeberbeitragsreserve		
2200 AG-Beitragsres.ohne Verwendungsverzicht	1'424'618.10	2'344'425.35
Total Arbeitgeberbeitragsreserve	1'424'618.10	2'344'425.35
Total Verbindlichkeiten	2'511'736.70	3'529'033.10
Vorsorgekapital Destinatäre		
2500 Sparkapital Aktive	70'744'314.05	69'711'933.30
2510 Sparkapital FAR	3'262'464.60	3'047'610.00
2511 Sparkapital IV-Fälle	3'906'165.05	4'156'115.15
2590 Freie Mittel Vorsorgewerke	1'325'199.25	1'318'606.35
Total Vorsorgekapital Destinatäre	79'238'142.95	78'234'264.80
Wertschwankungsreserven		
2600 Wertschwankungsreserven Stiftung	12'994'302.39	9'350'549.63
Total Wertschwankungsreserven	12'994'302.39	9'350'549.63
Deckungskapital Rentner		
2740 Deckungskapital Renten	29'442'136.00	29'441'016.00
Total Deckungskapital Rentner	29'442'136.00	29'441'016.00

BILANZ per 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
Technische Rückstellungen		
2808 Rückstellung zuk.Pens.verluste	7'195'005.00	6'956'060.00
2810 Rückstellung BVG-Mindestumwandlungssatz	811'373.00	787'667.00
2815 Rückstellung kleiner Rentenbestand	1'227'789.00	1'246'468.00
Total Technische Rückstellungen	9'234'167.00	8'990'195.00
Verstärkung Teuerungsanpassung		
2850 Rückstellung Teuerungsanpassung	317'000.00	317'000.00
Total Verstärkung Teuerungsanpassung	317'000.00	317'000.00
Total Passiven	133'737'485.04	129'862'058.53

BETRIEBSRECHNUNG 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
Reglementarische Beiträge		
3000 Reglementarische Beiträge	-929'040.70	-1'014'963.65
3001 Sparbeitrag Arbeitnehmer	2'380'322.80	2'282'516.50
3002 Sparbeitrag Arbeitgeber	2'529'528.85	2'428'728.20
3003 Risikobeitrag Arbeitnehmer	453'785.15	423'121.00
3004 Risikobeitrag Arbeitgeber	475'953.85	443'298.55
3005 Verwaltungskostenbeitrag Arbeitnehmer	138'742.45	141'200.45
3006 Verwaltungskostenbeitrag Arbeitgeber	145'507.60	147'967.00
3010 Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserve	929'040.70	1'014'963.65
Total Reglementarische Beiträge	6'123'840.70	5'866'831.70
Nachzahlungen und Einmaleinlagen		
3022 Einmaleinlagen, Einkaufssummen	260'500.00	309'500.00
Total Nachzahlungen und Einmaleinlagen	260'500.00	309'500.00
Eintrittsleistungen		
3100 Freizügigkeit bei Eintritt	3'584'127.63	5'912'168.47
3110 Einzahlungen WEF- Vorbezüge/Scheidungen	148'200.00	490'000.00
3120 FAR Zahlungen	42'074.90	67'771.35
3130 Verteilung freie Mittel	0.00	105'026.90
Total Eintrittsleistungen	3'774'402.53	6'574'966.72
Reglementarische Leistungen		
4000 Altersrenten	1'409'752.00	1'363'522.00
4010 Hinterlassenenrenten	405'820.25	382'025.30
4020 Invalidenrenten	325'266.00	394'849.45
4030 Beitragsbefreiungen	201'937.05	275'950.75
Total Reglementarische Leistungen	2'342'775.30	2'416'347.50
Austrittsleistungen		
4200 FZL bei Austritt	4'109'514.30	3'972'525.55
4210 FZL Pensionierungen (Renten)	897'600.50	2'449'006.95
4211 FZL Pensionierung (Kapitalauszahlungen)	3'280'228.55	5'913'871.35
4215 FZL Todesfallkapital	572'481.40	255'632.45
4220 FZL Vorbezüge Scheidung	0.00	78'444.00
4250 FZL verlassen CH	154'572.55	137'918.15
4260 FZL WEF-Vorbezug	394'400.00	436'900.00

BETRIEBSRECHNUNG 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
Total Austrittsleistungen	9'408'797.30	13'244'298.45
Total Beiträge und Abflüsse	-1'592'829.37	-2'909'347.53
Veränderung Vorsorgerückstellung/-erfolg		
5000 Veränderung VK Aktive Vers.(FZL)	-5'415'970.00	-6'464'859.10
5005 Veränderung VK (Zunahme Sparkapital)	4'909'852.55	4'711'246.05
5020 Veränderung Vorsorgekapital Rentner	-1'815'572.25	-1'745'547.30
5021 Verstärkung Deckungskapital Rentner	493'129.50	648'409.65
5025 Veränderung VK FAR-Rentner (FZL)	42'074.90	0.00
5030 Veränderung technische Rückstellungen	37'837.00	-2'748'092.00
5031 Pensionierungsverluste neue Renten	206'135.00	666'644.00
5032 Technischer Zins Rentner	497'900.00	495'200.00
5040 Verzinsung Vorsorgekapital Aktive	1'208'168.95	707'065.60
5041 Verzinsung Vorsorgekapital IV-Rentner	66'200.90	40'004.40
5050 Veränderung freie Mittel	0.00	105'026.90
Total Veränderung Vorsorgerückstellung/-erfolg	229'756.55	-3'584'901.80
Ertrag aus Versicherungsleistungen		
5100 Rentenzahlungen Rückversicherer	-338'529.40	-425'250.40
5120 Sparbeitragsbefreiungen Rückversicherer	-214'960.45	-277'477.35
Total Ertrag aus Versicherungsleistungen	-553'489.85	-702'727.75
Versicherungsaufwand		
5201 Risikoprämie Rückversicherer	481'586.00	465'126.00
5202 Kostenprämie Rückversicherer	75'812.00	73'607.00
5210 Beitrag an Sicherheitsfond	39'490.70	41'032.00
Total Versicherungsaufwand	596'888.70	579'765.00
Nettoergebnis aus Versicherungsteil	-1'865'984.77	798'517.02
Bankguthaben und Wertschriften		
60001 Ertrag Bankguthaben und Geldmarktanlagen	-28'694.87	1'802.90
60002 Nicht real. Gew./Ver. aus Devisentermin	-74'905.00	5'001.00
60011 Zinsertrag Obligationen CHF	-75'271.10	-120'831.28
60012 Zinsertrag Obligationen FW	-55'367.37	-2'602.05

BETRIEBSRECHNUNG 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
60013 Zinsertrag Obligationen FW hedged in CHF	-70'860.05	0.00
60021 Ertrag Aktien Schweiz	-135'899.00	-179'464.35
60022 Ertrag Aktien Ausland	-55'423.45	-29'242.50
60033 Ertrag alternative Anlagen CHF	0.00	-13'840.15
60034 Ertrag alternative Anlagen FW	0.00	-933.50
60035 Ertrag Beteiligungen Immobilien Schweiz	-100'143.90	-53'242.70
60050 Netto-Kurserf. Geldm.Anl. FW	0.00	353'539.67
60051 Netto-Kurserfolg Obligationen CHF	-2'861'245.04	3'900'412.05
60052 Netto-Kurserfolg Obligationen FW	77'778.18	42'423.09
60053 Netto-Kurserfolg Aktien Schweiz	-755'167.50	2'502'441.12
60054 Netto-Kurserfolg Aktien Ausland	-2'102'586.55	3'980'529.87
60057 Netto-Kurserfolg alternative Anlagen CHF	53'123.17	678'596.42
60058 Netto-Kurserfolg alternative Anlagen FW	0.00	190'611.45
60059 Netto-Kurserf. Bet. Immobilien Schweiz	-916'661.79	-287'114.58
60060 Netto-Kurserf. Bet. Immobilien Ausland	658'421.50	-1'189'651.59
60065 Netto-Kurserfolg Obli FW hedged in CHF	-145'783.17	1'234'885.30
60091 Aufwand für Vermögensverwaltung	452'899.95	429'015.15
60092 Bankspesen bei Kauf/Verkauf WS	28'781.11	30'518.47
60095 TER Gebühren	297'468.00	405'848.00
Total Bankguthaben und Wertschriften	-5'809'536.88	11'878'701.79
Darlehen und übr. Forderungen		
6028 Zinsaufwand für Arbeitgeber-BR	9'233.45	13'700.10
6032 Verzinsung freie Mittel	6'592.90	6'560.05
Total Darlehen und übr. Forderungen	15'826.35	20'260.15
Übriger Aufwand und Ertrag		
6290 Übrige Erträge	-277.05	-422.10
Total Übriger Aufwand und Ertrag	-277.05	-422.10
Verwaltungsaufwand und übr. Aufwand		
6300 Verwaltungskosten Geschäftsstelle	199'223.50	195'658.60
6305 Gehälter/Sitzungsgelder	27'634.40	31'410.90
6320 Revisionsstelle	12'195.95	11'865.35
6325 PK-Experte	4'334.95	21'513.10
6330 Stiftungsaufsicht	6'214.45	9'823.90
6345 Verwaltungsaufwand FAR-Stiftung	5'776.10	6'410.15
6350 Verwaltungsertrag FAR-Stiftung	-5'776.10	-6'410.15

BETRIEBSRECHNUNG 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Laufendes Jahr	Vorjahr
6390 Übriger Verwaltungsaufwand	34'646.80	18'895.60
Total Verwaltungsaufwand und übr. Aufwand	284'250.05	289'167.45
Erfolg v.Veränderung Wertschw.reserve	3'643'752.76	-11'389'190.27
Wertschwankungsreserven		
7000 Veränderung Wertschwankungsreserven	3'643'752.76	-7'507'633.87
Total Wertschwankungsreserven	3'643'752.76	-7'507'633.87
Aufwand-/Ertragsüberschuss		
69900 Aufwand-/Ertragsüberschuss	0.00	-3'881'556.40
Total Aufwand-/Ertragsüberschuss	0.00	-3'881'556.40



Anhang zur Jahresrechnung 2023

**Montalin BVG-Sammelstiftung
Comercialstrasse 23
7000 Chur**

Erstellungsdatum: 16. April 2024
Erstellt durch: Diventa AG, Chur

1. Grundlagen und Organisation	2
1.1. Rechtsform und Zweck	2
1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	2
1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente	2
1.4. Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung	2
1.5. Experten / Revisionsstelle / Berater / Aufsichtsbehörde	3
1.6. Angeschlossene Arbeitgeber	3
1.7. Gesetzliche Vorgaben zur Organisation / VegüV / FinfraG	4
2. Aktive Mitglieder und Rentner	4
2.1. Aktive Versicherte	4
2.2. Rentenbezüger	4
3. Art der Umsetzung des Zwecks	4
3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne	4
3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode	4
3.3. Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit	5
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	5
4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26	5
4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze	5
4.3. Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung	5
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	5
5.1. Art der Risikodeckung, Rückversicherungen	5
5.2. Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen	6
5.3. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat	6
5.4. Summe der Altersguthaben nach BVG	6
5.5. Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	6
5.6. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	7
5.7. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	7
5.8. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen	8
5.9. Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht	8
5.10. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2	8
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen	8
6.1. Organisation der Anlagentätigkeit, Anlagereglement	8
6.2. Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 BVV 2)	9
6.3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	9
6.4. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien	10
6.5. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	10
6.6. Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities-Lending	10
6.7. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	11
6.8. Anlagen beim Arbeitgeber / Arbeitgeber-Beitragsreserve	11
7. Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung	11
8. Auflagen der Aufsichtsbehörde	12
9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	12
9.1. Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)	12
9.2. Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve	12
9.3. Teilliquidationen	12
9.4. Policendarlehen	12
9.5. Separate Accounts	12
9.6. Verpfändung von Aktiven	12
9.7. Solidarhaftung und Bürgschaften	12
9.8. Laufende Rechtsverfahren	12
9.9. Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen	12
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	13

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die Montalin BVG-Sammelstiftung ist eine gemäss öffentlicher Urkunde vom Dezember 1988 (letztmals revidiert im Mai 2022) errichtete Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB mit Sitz in Chur.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge gemäss BVG für die Arbeitnehmer der der Stiftung mittels Anschlussvertrag angeschlossenen Arbeitgeber sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod.

1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für die berufliche Vorsorge unter der Registernummer GR 59 eingetragen. Sie wird von der Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht beaufsichtigt. Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente wurden durch den Stiftungsrat genehmigt und der Aufsichtsbehörde zur Kenntnis gebracht:

Stiftungsurkunde:	12. Mai 2022
Rahmenreglement:	1. Januar 2023
Geschäftsordnung:	12. Mai 2022
Anlagereglement:	1. Juli 2023
Teilliquidationsreglement:	29. November 2018

1.4. Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Der Stiftungsrat ist das oberste paritätische Organ der Stiftung.

Stiftungsrat:

Dr. Jürg Domenig (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 9'200)	Präsident	Neutral
Josias Gasser (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 1'600)	Mitglied	Arbeitgeber-Vertreter
Flurin Candinas (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 2'200)	Mitglied	Arbeitgeber-Vertreter
Dr. Michael Zindel (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 2'200)	Mitglied	Arbeitgeber-Vertreter
Christian Gredig (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 2'200)	Mitglied	Arbeitgeber-Vertreter
Alex Kolb (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 2'200)	Mitglied	Arbeitnehmer-Vertreter
Riccardo Caluori (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 2'200)	Mitglied	Arbeitnehmer-Vertreter
Agnese Bronzini (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 1'600)	Mitglied	Arbeitnehmer-Vertreterin
Marlis Manser (Stiftungsratshonorar 2023, CHF 2'200)	Mitglied	Arbeitnehmer-Vertreterin

Wahlperiode: 2022 – 2024

In dieser Konstellation ist der Stiftungsrat für die Wahlperiode 2022 bis 2024 gewählt. Rechtsgültige Unterzeichnung erfolgt durch den Stiftungsrat (kollektiv).

Im Geschäftsverkehr mit Banken wurde Kollektiv-Unterschrift an Luca Casanova, Geschäftsführer der Montalin BVG-Sammelstiftung und Maria Alig, Mitarbeiterin Diventa erteilt.

1.5. Experten / Revisionsstelle / Berater / Aufsichtsbehörde

Experte:	Beratungsgesellschaft für die zweite Säule AG, Basel Benjamin Buser, eidg. diplomierter Pensionsversicherungsexperte
Revisionsstelle:	RRT AG Treuhand & Revision, Chur Christian Niederer, Revisionsexperte (leitender Revisor) Marcel Brühwiler, Revisionsexperte
Aufsichtsbehörde:	Ostschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht, St. Gallen
Geschäftsführung:	Diventa AG, Chur Luca Casanova, Geschäftsführer
Verwaltung/Administration:	Diventa AG, Chur Maria Alig Miriam Michel Barbisch
Rechnungswesen:	Diventa AG, Chur Marco Bühler
Externer Datenschutzberater:	Swiss Infosec AG, Sursee RA Michael Widmer, Head of Legal & Data Privacy Consulting RA Thomas Nydegger, Senior Consultant
Vermögensverwaltung:	Graubündner Kantonalbank, 7001 Chur Jon Fadri Pitsch (Leiter Institutionelle Kunden) Benno Demont (Kundenbetreuer Pensionskassen)
Vermögensverwaltung:	Albin Kistler AG, Chur Rico Willi (Berater Institutionelle Kunden, Stv. CEO) Benjamin Ginesta (Berater Institutionelle Kunden)

Alle Vermögensverwalter sind entweder der FINMA unterstellt oder nach BVV2 Art. 48f Abs. 4 zugelassen.

1.6. Angeschlossene Arbeitgeber (Total 24, Vorjahr 23)

Brunold AG	Arosa
Candinas Maler Gipser AG	Chur / Ilanz
Crestageo AG	Chur
Do It AG	Chur
drexel und weiss Schweiz GmbH	Oberhasli (ab 1.1.2022)
Garage-Carosserie Meister GmbH	Lenzerheide
Gasser Baumaterialien AG	Chur
Golf Club Domat/Ems	Domat / Ems
HT-Plan Haustechnik-Planungs AG	Chur
Jann Transport & Kran AG	Fideris (neu)
KATO AG	Chur
Köstinger AG	Felsberg
Lazzarini AG	Chur / Samedan
Marazzi AG	Arosa
METTLER PRADER AG	Chur
Nocasa Partner AG	Chur
Norbert Candinas AG	Chur / Ilanz
Novaplan Bau GmbH	Chur
Q-Plan AG	Chur
Senso Schweiz AG	Chur
Terno Stahlbau AG	Küblis
WZ Immobilien und Verwaltungs AG	Chur
X Statik AG	Chur
Zindel AG	Chur
Zindel Gruppe Services AG	Chur
Zindel Logistik AG	Chur

1.7. Gesetzliche Vorgaben zur Organisation / VegüV / FinfraG

Die Aus- und Weiterbildung des Stiftungsrats erfolgt bedarfsspezifisch durch individuelle Teilnahme an entsprechend von Fachverbänden und –organisationen (z.B. Pensionskassenverband ASIP, Fachschule für Personalvorsorge, Schweizer Personalvorsorge SPV) angebotenen Schulungen und Kurse. Die Kosten werden durch die Kasse übernommen.

Die jährliche Information der Destinatäre erfolgte durch die Abgabe einer Kurzfassung zur Jahresrechnung 2022, welche alle wesentlichen und relevanten Informationen enthält und den Versicherten mit Schreiben vom Mai 2023 zugestellt wurde. Die Einsichtnahme in die detaillierte Jahresrechnung ist jederzeit möglich.

2. Aktive Mitglieder und Rentner

2.1. Aktive Versicherte (ohne AUF und Invalide)

	2023	Vorjahr	Veränderung
Anfangsbestand	728	756	-28
Eintritte	158	144	14
Austritte	-95	-141	46
Pensionierungen	-17	-29	12
Todesfälle	-3	-2	-1
Endbestand	771	728	43

2.2. Rentenbezüger

	2023	Vorjahr	Veränderung
Altersrenten	103	103	0
Invalidenrenten	21	23	-2
Kinderrenten	2	3	-1
Ehegattenrenten	39	36	3
Waisenrenten	3	2	1
Total Renten	168	167	1

Per 31.12.2023 werden 31 Beitragsbefreiungen geführt. Davon erhalten 23 bereits eine Invalidenrente. Bei den restlichen 8 Beitragsbefreiungen handelt es sich um Fälle, welche möglicherweise zu einer Invalidenrente führen könnten.

Im Geschäftsjahr 2023 haben 3 Invalidenrentner und 3 FAR-Rentner das ordentliche Pensionalter erreicht.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die allgemeinen Leistungen sind im Reglement der Stiftung umschrieben (Rahmenreglement sowie Anhang 1). Die pro Vorsorgewerk spezifischen Leistungen werden in Leistungsplänen geführt.

Das mit Nachträgen, neuen Rechtsprechungen und Verbesserungen für Destinatäre im Rahmen der gesetzlichen und steuertechnischen Möglichkeiten komplett überarbeitete Rahmenreglement tritt ab 1. Januar 2023 in Kraft.

3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Vorsorgeeinrichtung ist für die Sparleistungen im Beitragsprimat finanziert. Die Risikoleistungen werden in der Regel in Prozenten des versicherten Lohnes definiert.

Die Details (Höhe der Spargutschriften und Risikoleistungen sowie Finanzierung) sind im Leistungsplan pro Vorsorgewerk geregelt.

Die Gesamtbeiträge setzen sich aus den Sparbeiträgen für die Spargutschriften sowie den Risikobeiträgen zusammen. Die Risikobeiträge enthalten die Kosten der Rückversicherung, der Verwaltung, des Sicherheitsfonds sowie zur Bildung von technischen Rückstellungen.

3.3. Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Das aktuell gültige Rahmenreglement wurde per 1. Januar 2023 überarbeitet und neu gelay-outet. Anlässlich der AHV21-Reform und in Abstimmung mit dem Pensionsversicherungsexperten wurde das Rahmenreglement per 1. Januar 2024 mit weiteren Präzisierungen und Begrifflichkeiten angepasst.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlung zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Einhaltung des Rechnungslegungsgrundsatzes Swiss GAAP FER 26 verlangt die konsequente Anwendung von aktuellen Werten (im Wesentlichen Marktwerten) für alle Vermögensanlagen.

Der aktuelle Wert von Vermögenswerten ohne regelmässigen, öffentlichen Handel wird nach dem zu erwartenden Ertrag bzw. Geldfluss unter Berücksichtigung eines risikogerechten Kapitalisierungssatzes ermittelt (aktuell keine entsprechenden Anlagen vorhanden).

Auf fremde Währung lautende Aktiven und Passiven wurden zum Stichtagskurs umgerechnet. Bei kollektiven Anlagen kommt der Kurswert zum Bilanzstichtag resp. der NAV (Net Asset Value) zur Anwendung.

4.3. Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Die Anlagestrategie wurde per 1.7.2023 angepasst. Die strategischen Quoten bleiben unverändert.

In der Berichtsperiode wurden keine weiteren Änderungen von Grundsätzen bei der Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung vorgenommen.

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1. Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als halbautonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Stiftung das Zinsrisiko sowie das Risiko der Langlebigkeit alleine. Für die Risiken Tod vor dem Rücktrittsalter und Invalidität wurde eine kongruente Rückversicherung bei der PK Rück abgeschlossen; Vertrag Nr. CH-00143.08.16.804-01.

Das Risiko der Teuerungsanpassungen gemäss BVG auf den Risikorenten wird durch die Stiftung selber finanziert. Dazu wurden entsprechende Rückstellungen für die Teuerungsanpassung gebildet (Konto 2850).

5.2. Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Die einzelnen Transaktionen hinsichtlich Risikoprämien und Überschüssen werden über ein Kontokorrent abgewickelt. Der Bestand per 31.12. betrug:

	31.12.2023 CHF	Vorjahr CHF	Veränderung CHF
Kontokorrent PK Rück	11'522	-7'083	18'605

Rentenzahlungen (IV- und Ehegattenrenten) erfolgen mittels Direktzahlungen auf das Bankkonto der Stiftung und nicht über das Kontokorrent.

5.3. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Das Sparkapital hat sich wie folgt entwickelt:

	2023 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1. Januar	76'915'658	77'555'651
+ Sparbeiträge / Beitragsbefreiungen	5'150'123	5'006'656
+ Freizügigkeits-Eingang (FZE)	3'992'829	6'862'484
+ Verzinsung 1.75% (VJ 1%)	1'263'130	734'638
- Freizügigkeitsleistungen Austritte (FZL)	-5'230'968	-4'880'893
- Pensionierungen / Renten	-4'177'829	-8'362'878
Bestand 31. Dezember	77'912'943	76'915'658

Die Sparkapitalien der Versicherten wurden gemäss Beschluss des Stiftungsrates im Geschäftsjahr umhüllend mit 1.75% verzinst (Vorjahr 1% umhüllend).

5.4. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2023 CHF	Vorjahr CHF	Veränderung CHF
Altersguthaben nach BVG	52'239'268	51'978'409	260'859

5.5. Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

Das Deckungskapital für die Alters- und Ehegattenrentner veränderte sich wie folgt:

	2023 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1. Januar	29'441'016	27'592'177
+ Übertrag neue Pensionierungsfälle	825'663	2'450'776
- Rentenleistungen	-1'815'572	-1'745'547
+ / - DK Anpassung / Technischer Zins	991'029	1'143'610
Bestand 31. Dezember	29'442'136	29'441'016

Beim Rückversicherer werden für laufende Risiko-Rentenfälle per 31.12.2023 CHF 2'495'621 (Vorjahr CHF 2'775'231) an Deckungskapitalien geführt.

Die Hinterlassenen- und Invalidenrenten der obligatorischen zweiten Säule müssen bis zum Erreichen des ordentlichen Rentenalters an die Erhöhung des Indexes der Konsumentenpreise angepasst werden. Eine erste Anpassung dieser BVG-Renten erfolgt nach drei Jahren. Danach sind die Anpassungen an den Teuerungsausgleich bei der AHV gekoppelt und finden in der Regel alle zwei Jahre statt. Bei der Montalin BVG-Sammelstiftung erfolgt die Anpassung nach dem Anrechnungsprinzip (Artikel 36 Absatz 1 BVG).

Die Gewährung einer Teuerungsanpassung an die Altersrentner erfolgt in dem Umfang, wie die jeweilige effektive Verzinsung an die Aktiven über dem technischen Zinssatz liegt, sofern alle Rückstellungen die Soll-Werte erreicht haben und dieser Wert über dem Zinssatz liegt, welcher dem für den jeweiligen Rentner angewendeten Umwandlungssatz zugrunde liegt. Auf Basis dieser Grundlage konnte den Rentnern keine Teuerungsanpassung gewährt werden.

5.6. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Am 10. Mai 2022 wurde letztmals ein versicherungstechnisches Gutachten per 31.12.2021 erstellt.

Die Stiftung bietet per 31. Dezember 2021 genügend Sicherheit dafür, dass sie ihre Verpflichtungen gem. Art. 52e Abs. 1 Bst. a BVG erfüllen kann. Die Wertschwankungsreserve ist vollständig geäußert. Somit verfügt die Stiftung im Jahr 2021 über eine uneingeschränkte Risikofähigkeit.

Mit dem Sicherheitszuschlag für den kleinen Rentenbestand wird dem Umstand Rechnung getragen, dass ein kleines Kollektiv statistisch stärker von den technischen Grundlagen abweicht.

Die Bewertungen der Rückstellungen in der Bilanz basieren auf einer aktualisierten Berechnung des Pensionsversicherungsexperten per 31.12.2023.

Die Entwicklung des Deckungsgrades wird laufend überwacht. Aufgrund der mehrheitlich BVG-Minimal-Sparpläne kann jedoch durch eine weitere Absenkung des Umwandlungssatz keine weitere Reduktion von Pensionierungsverlusten erzielt werden.

5.7. Technische Rückstellungen

Die technischen Rückstellungen veränderten sich wie folgt:

	31.12.2023 CHF	Vorjahr CHF	Veränderung CHF
Zukünftige Pensionierungsverluste	7'195'005	6'956'060	238'945
Rückstellung BVG-Minimum	811'373	787'667	23'706
Rückst. kleiner Rentenbestand	1'227'789	1'246'468	-18'679
Rückst. Teuerungsanpassung	317'000	317'000	0
Bestand gesamt	9'551'167	9'307'195	243'972

Die Rückstellung für die zukünftigen Pensionierungsverluste erfolgt gemäss Rückstellungsreglement (Anhang 1 zum Rahmenreglement Art. 12.4).

Die Rückstellungsberechnungen wurden vom Experten für berufliche Vorsorge am 25. Januar 2024 vorgenommen.

5.8. Nicht technische Rückstellungen

Keine.

5.9. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen und Zuweisungen erfolgen gemäss Rückstellungsreglement (im Anhang 1 zum Rahmenreglement) und basieren auf den folgenden Grundlagen:

- Technischer Zinsfuss 1.75% (Vorjahr 1.75%).
- technische Grundlage: BVG 2020 Generationentafeln (Vorjahr: BVG 2020)
- Zuschlag für den kleinen Rentenbestand im Rahmen der Richtlinie des Pensionsversicherungsexperten gemäss Ziff. 12.2 Anhang 1 Rahmenreglement.
- Die Rückstellung für zukünftige Pensionierungsverluste infolge zu hohem Umwandlungssatz erfolgt aufgrund der Differenz zwischen dem reglementarischen und dem technisch korrekten Umwandlungssatz aufgrund der vorhandenen Altersguthaben der Versicherten ab Alter 55 unter der Berücksichtigung einer Kapitalbezugsquote von 50% sowie einer Austrittsquote bis zur Pensionierung von 10%. Als Mindestwert kommt die Dotierung gemäss letzter versicherungstechnischer Berechnung zum Tragen.

5.10. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

In der Berichtsperiode sind keine Änderungen von technischen Grundlagen und Annahmen vorgenommen worden.

5.11. Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Es besteht keine Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht.

5.12. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	2023 CHF	Vorjahr CHF
Gesamte Aktiven zu Marktwert	133'737'485	129'862'058
- Verbindlichkeiten	-1'068'619	-1'166'008
- Passive Rechnungsabgrenzung	-18'500	-18'600
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-1'424'618	-2'344'425
Verfügbares Vermögen (Vv)	131'225'748	126'333'025
Vorsorgekapital Versicherte/Freie Mittel	79'238'143	78'234'265
Deckungskapital Rentner inkl. technische Rückstellungen / Rückstellung zuk. Pens.verluste	38'676'303	38'431'211
Rückstellung Teuerungsanpassung	317'000	317'000
Notwendiges Vorsorgekapital (Vk)	118'231'446	116'982'476
Überdeckung / Unterdeckung	12'994'302	9'350'549
Deckungsgrad	110.99%	107.99%

Der Deckungsgrad wird wie folgt berechnet: $(Vv \times 100) / Vk = \text{Deckungsgrad in \%}$
Die individuellen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke sind nicht enthalten.

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten.

Die Einhaltung der Integritäts- und Loyalitätsbestimmungen gem. Art. 51 b und c BVG, Art. 48 g bis i BVV2 sowie den Bestimmungen im Anhang 4 zum Anlagereglement erfolgt mittels jährlicher schriftlicher Selbstdeklaration durch alle relevanten Personen (Stiftungsrat, Geschäftsführung) und wird von der Revisionsstelle überprüft. Es wurden keine relevanten Sachverhalte deklariert.

Die Vermögensanlagen in Wertpapieren werden durch zwei Verwaltungsmandate bei folgenden Banken / Vermögensverwalter getätigt:

Depotbank:

Graubündner Kantonalbank, Chur

Vermögensverwalter:

Graubündner Kantonalbank, Chur
Albin Kistler, Chur

Kategorie:

Wertschriften gem. Asset Allokation
Wertschriften gem. Asset Allokation

Es bestehen folgende Geschäfte mit Nahestehenden:

- Keine

Die Überprüfung der Anlagestrategie erfolgt regelmässig im Rahmen eines Asset-Liability-Prozesses, welcher sicherstellt, dass die Strategie den Verpflichtungen der Kasse entspricht und ein bestmögliches Risiko- / Renditeverhältnis erreicht wird.

Die vertraglichen Vereinbarungen verpflichten den Vermögensverwalter und andere gemäss Gesetz oder Reglement betroffene Personen und Institutionen, allfällige Retrozessionen und anderweitige Rückvergütungen vollständig der Stiftung zurückzuerstatten. Die Kontrolle erfolgt anhand von entsprechenden Deklarationen respektive Bestätigungen durch die betroffenen Institutionen. Es wurden keine entsprechenden Sachverhalte deklariert.

Für die Verwaltung der Anlagen ergeben sich folgende Kosten (direkte Vermögensverwaltungskosten sowie indirekte Kosten bei kollektiven Anlagen):

Vermögensanlagen per 31.12.				2023	2022
Total Vermögensanlagen				133'046'685	129'464'278
davon:					
- Transparente Anlagen				124'447'141	128'761'813
- Intransparente Anlagen				8'599'544	702'465
ISIN	Anbieter	Produktname	Bestand	CHF	
DE000A2FY5V3	Opus	BSKT/OPUS 27	1'810'453	561'241	
CH1262775393	Albin Kistler	Immobilien CH Vorsorge	3'000	300'000	
CH1248079993	Albin Kistler	Aktien Welt Vorsorge	37'334	7'738'303	
Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensan- lagen)				93.54%	99.46%
Vermögensverwaltungskosten					
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten				452'900	429'015
Indirekt verbuchte Vermögensverwaltungskosten				297'468	405'848
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten in der Betriebsrechnung				750'368	834'863
In % der transparenten Vermögensanlagen				0.60%	0.65%

6.2. Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 BVV 2)

Es erfolgten ausschliesslich zulässige Anlagen gem. Art. 53 BVV2.

Die Investitionen in alternative Anlagen erfolgen im Rahmen und unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen (Art. 50, 53 und 56a BVV2).

6.3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Es kommt die pauschale Methode zur Berechnung der Soll-Wertschwankungsreserve zur Anwendung. Grundlage bildet die effektive Asset-Allocation der Stiftung am Jahresende sowie die Standardabweichung der einzelnen Anlagekategorien.

Es ergibt sich folgender Bedarf an Soll-Schwankungsreserven:

Vermögensanlagen	Verkehrswert			
	2023 TCHF	2023 %	Vorjahr TCHF	Vorjahr %
Total relevantes Anlagevermögen (ohne Forderungen, Firmen-Kontokorrente + aktive Abgrenzungen)	133'046'685	100.00	123'285'256	100.00
SOLL-Wertschwankungsreserve	18'360'443	13.80	15'099'967	12.25
IST-Wertschwankungsreserve	12'994'302	9.77	9'350'549	7.58
Differenz (Fehlbetrag Wertschwankungs- reserve)	5'366'141	4.03	5'749'418	4.67

Die Plausibilität der sich aus der Praktiker-Methode ergebenden Werte werden regelmässig mit der so genannten finanzökonomischen Methode (Value at Risk mit einem Konfidenzbereich von 98% über einen Zeitraum von einem Jahr) überprüft.

6.4. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagen	31.12.2023 in TCHF	31.12.2023 in %	Vorjahr in TCHF	Vorjahr in %	Int. Band- breite in %	Begrenzung gem.BVV2 %
Flüssige Mittel	2'875	2.1	6'008	4.6	1 – 10	100
Flüssige Mittel FW	112	0.1	133	0.1		30
Obligationen FW	2'897	2.2	2'648	2.0	0 – 6	
Obligationen Welt hedged	8'019	6.0	7'681	5.9	5 – 13	100
Obligationen CHF	45'892	34.3	37'573	28.9	20 – 48	
Anlagen beim Arbeitgeber (ungesichert)	348	0.3	158	0.1	Kontokor- rent	5
Immobilien Inland	6'947	5.2	31'230	24.1	4 – 8	30
Immobilien In- land AST	20'812	15.6	0	0	10 – 18	
Immobilien Ausland	4'705	3.5	7'422	5.7	0 – 7	
Altern. Anlagen Rohstoffe	561	0.4	702	0.6	0 – 5	15
Aktien Schweiz	13'203	9.8	12'160	9.4	6 – 12	50
Aktien Ausland	22'626	16.9	23'869	18.4	12 – 20	
Aktien Welt Small Caps	2'627	2.0	0	0	0 – 6	
Aktien Emerging Markets	1'771	1.3	0	0	0 – 6	
Übriges Vermögen	342	0.3	278	0.2	Abgren- zungen	
TOTAL	133'737	100	129'862	100		
J. Derivate						
Bilanzsumme	133'737		129'862			

Begrenzung gem. BVV2 und Anlagereglement: Die vorerwähnten Grenzwerte sind teilweise in Kombination untereinander begrenzt resp. limitiert. Wir verweisen auf die gesetzlichen Bestimmungen in Art. 54 / 55 BVV2 sowie auf den Anhang 1 des Anlagereglements. Aufgrund der teilweise veränderten Aufteilung von gemischten Anlagegefässen etc. können sich geringfügige Differenzen zu den Werten in der Finanzbuchhaltung resp. Performance-Analysen-Bereichs ergeben.

6.5. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

FinfraG-Vorschriften: Der Stiftungsrat stellt fest, dass die Pensionskasse als kleine «Finanzielle Gegenpartei» im Sinne von Art. 93 Abs. 3 FinfraG gilt.

Der Stiftungsrat stellt weiter fest, dass die Stiftung nicht mit Derivaten handelt. Gemäss Art. 113 Abs. 2 FinfraV wird demnach auf eine schriftliche Regelung der Abläufe im Derivatehandel verzichtet respektive ggf. an die Mandatsbank delegiert.

6.6. Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities-Lending

Im Rahmen der Verwaltungsmandate ist es den Banken gestattet, Wertpapiere auszuleihen. Bei den Direktanlagen sind per 31.12. keine Titel ausgeliehen.

Bei kollektiven Anlagen sind unter Umständen je nach Fondsreglement entsprechende Ausleihungen möglich und erlaubt. Diese werden hier nicht dargestellt.

6.7. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Die ausgewiesene Performance auf dem Gesamtvermögen gerechnet zu Marktwerten erreichte per 31.12.2023 netto **4.53%** (Vorjahr netto -8.38%)

Anlageart	Kursveränderung CHF	Ausschüttung CHF	Total CHF
Aktien Schweiz	755'167	135'899	891'066
Aktien Ausland	1'399'758	41'850	1'441'608
Aktien Welt Small Caps	106'413	7'881	114'294
Aktien Emerging Markets	596'416	5'692	602'108
Obligationen CHF	2'861'245	75'271	2'936'516
Obligationen FW hedged	145'783	70'860	216'643
Obligationen FW	-77'778	55'367	-22'411
Immobilien Schweiz	322'567	59'050	381'617
Immobilien Schweiz AST	523'155	2'539	525'694
Immobilien Welt	-587'482	38'555	-548'927
Alternative Anlagen	-53'123	0	-53'123
Geldmarktanlagen	74'905	28'695	103'600

6.8. Anlagen beim Arbeitgeber / Arbeitgeber-Beitragsreserve

Gegenüber den Arbeitgebern bestanden per 31.12.2023 folgende Forderungen:

Bezeichnung	31.12.2023 CHF	Vorjahr CHF	Veränderung CHF
Beitrags-Kontokorrent	348'404	157'902	190'502
Aktiv-Hypothek	0	0	0
Darlehen	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0
Total Anlagen beim Arbeitgeber	348'404	157'902	190'502

Das Inkasso erfolgt über Monatsbeiträge nachschüssig. Sämtliche ausstehende Beiträge wurden im Januar 2024 beglichen.

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven haben sich wie folgt entwickelt:

	2023 CHF	Vorjahr CHF
Stand 1. Januar	2'344'425	3'225'689
+ Zins (0.5%)	9'234	13'700
+ Einlagen / Erhöhung	0	120'000
- Verwendungen	-929'041	-1'014'964
Stand 31. Dezember	1'424'618	2'344'425

7. Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

- Der Überschuss beläuft sich auf CHF 3'643'753 (Vorjahr Defizit CHF 11'389'190). Der Überschuss wurde vollumfänglich der Wertschwankungsreserve zugewiesen.
- Die Wertschwankungsreserve hat sich wie folgt entwickelt:

CHF	9'350'549	Saldo per 1.1.2023
CHF	<u>3'643'753</u>	Zuweisung WSR 2023
CHF	12'994'302	Saldo per 31.12.2023

- Das Risiko- / Kostenergebnis fällt positiv aus, so dass daraus kein Finanzierungs-Fehlbetrag entsteht. Die vereinnahmten Risikobeiträge von CHF 1'213'989 wurden wie folgt verwendet:

CHF	-557'398	für die Risiko-Rückdeckung
CHF	-39'491	für die Beiträge des Sicherheitsfonds
<u>CHF</u>	<u>-284'250</u>	für die Verwaltungskosten
CHF	332'850	zu Gunsten der Betriebsrechnung

- Die effektiv verursachten Verwaltungskosten pro Kopf von CHF 270 (exkl. Bestandesbereinigung / Vorjahr CHF 270) konnten stabil gehalten werden und sind im Vergleich zu anderen Sammelstiftungen weiterhin tief. Der Mittelwert für privatrechtliche Pensionskassen gem. Swisscanto-Studie 2022 beträgt CHF 369.

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2022 mit Verfügung vom 7. Juni 2023 ohne Auflagen zur Kenntnis genommen

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1. Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Keine.

9.2. Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Keine.

9.3. Teilliquidationen

Keine.

9.4. Policendarlehen

Keine.

9.5. Separate Accounts

Keine.

9.6. Verpfändung von Aktiven

Keine.

9.7. Solidarhaftung und Bürgschaften

Keine.

9.8. Laufende Rechtsverfahren

Keine.

9.9. Besondere Geschäftsvorfälle und Vermögens-Transaktionen

Keine.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Wesentliche Ereignisse, welche im Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannt waren:

Es sind keine Geschäftsfälle resp. Umstände eingetreten oder bekannt, welche die Tätigkeit oder die Situation der Stiftung ausserordentlich beeinflusst hätten resp. haben.

Chur, 16. April 2024

Für die Geschäftsführung:



Luca Casanova
Mitglied der Geschäftsleitung



Marco Bühler
Mitglied der Geschäftsleitung